

In der Region Schytomyr wurde eine Fabrik für gefälschte Konten geschlossen

05.02.2022

In der Region Schytomyr hat der SBU eine Cybergruppe neutralisiert, die im Auftrag der Russischen Föderation massiv gefälschte Konten in sozialen Netzwerken „produziert“ hat. Dies teilte der Pressedienst der Agentur am Freitag, 4. Februar, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Region Schytomyr hat der SBU eine Cybergruppe neutralisiert, die im Auftrag der Russischen Föderation massiv gefälschte Konten in sozialen Netzwerken „produziert“ hat. Dies teilte der Pressedienst der Agentur am Freitag, 4. Februar, mit.

Es wurde berichtet, dass Vertreter des Aggressorlandes über die eingerichteten Konten destruktive anti-ukrainische Inhalte, einschließlich manipulativer Inhalte, verbreiteten und Informationssabotage gegen die Staatssicherheit der Ukraine betrieben.

Nach Angaben der Ermittler waren zwei Einwohner der Region Schytomyr in illegale Aktivitäten verwickelt. Sie richten Serienregistrierungen von gefälschten Konten in sozialen Netzwerken ein. Dazu verwendeten die Täter eine spezielle Software, die in der Russischen Föderation hergestellt wurde.

Die Hacker-Software ermöglichte es ihnen, virtuelle Konten zu erstellen, ohne mobile Dienste zu nutzen.

„Sie verkauften über spezialisierte Internetplattformen fertige Konten an ihre russischen Kunden. Das Geld dafür wurde auf ihre elektronischen Geldbörsen von Nicht-Banken-Zahlungssystemen überwiesen, die in der Ukraine verboten sind. Über die gefälschten Konten „verbreiteten“ Vertreter der Russischen Föderation Desinformationen und provokatives Material. Der destruktive Inhalt zielte darauf ab, die innenpolitische Situation in verschiedenen Regionen der Ukraine zu untergraben“, heißt es in dem Bericht.

Bei der Durchsuchung der Wohnungen der Täter fanden die Strafverfolgungsbehörden: Computerausrüstung mit spezieller Software für die massenhafte Automatisierung der Kontoerstellung, Kommunikationsgeräte und andere Beweise für illegale Aktivitäten.

In diesem Fall wurde ein Strafverfahren wegen Hochverrats und Verletzung der Privatsphäre eingeleitet. Eine Voruntersuchung ist im Gange&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 263

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.